Modulhandbuch

German - Extension subject primary school

im Wintersemester 2021/2022

erstellt am 29/03/24

ger010 - Language and Culture 3
ger020 - Literature and Culture 4
ger033 - Acquisition and Teaching 5
ger211 - Literary Periods and Works 6
ger221 - Genres, Genre Studies, and Motifs 7
ger231 - Medieval Language and Literature 8
ger242 - Language and Literacy Learning (Primary Education) 9
ger246 - Language and Literacy Learning (Secondary Education) 11
ger251 - Grammar of the German Language in the Past and Present 13
ger261 - German Pragmatics and Sociolinguistics 14
ger271 - German as a Second Language 15
ger281 - Media and Media Change 16
ger291 - Low German 17
ger800 - German Language and Literature Teaching Methodology, including Aspects of Linguistics and Literary Studies 18

Module

ger010 - Language and Culture

Module label	Language and Culture
Modulkürzel	ger010
Credit points	10.0 KP
Workload	300 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (module responsibility) • Hausmann, Albrecht (Module counselling)
Prerequisites	keine
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der germanistischen Sprachwissenschaft, insbesondere Grundlagenkenntnisse in der Sprachbeschreibung, sowohl synchron als auch diachron. Sie erwerben Grundlagenkompetenzen in Fragen und Methoden der Sprachwissenschaft und erwerben erste Erfahrungen im Umgang mit wissenschaftlichen Texten.
Module contents	Sprachbeschreibung des Deutschen in Gegenwart und Geschichte, Einführung in die Methoden der Sprachwissenschaft
Literaturempfehlungen	Eisenberg, Peter (2013): Grundriss der deutschen Grammatik. Das Wort. 4. Auflage. Stuttgart/ Weimar: Metzler. (Zur Anschaffung dringend empfohlen!) Eisenberg, Peter (2013): Grundriss der deutschen Grammatik. Der Satz. 4. Auflage. Stuttgart/ Weimar: Metzler. Fuhrhop, Nanna; Peters, Jörg (2013): Einführung in die Phonologie und Graphematik. Stuttgart/Weimar: Metzler. Lüdeling, Anke (2013): Grundkurs Sprachwissenschaft. 2. Auflage. Stuttgart: Klett. Meibauer, Jörg (Hrsg) (2015): Einführung in die germanistische Linguistik. 3. Auflage. Stuttgart/ Weimar: Metzler. Nübling, Damaris u.a. (2013): Historische Sprachwissenschaft des Deutschen. 4. Auflage. Tübingen: Narr. (zur Anschaffung empfohlen) Die Lektüre im Seminar hängt von der jeweiligen Schwerpunktsetzung ab.
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Es wird dringend empfohlen, entweder Vorlesung und Seminar im selben Semester oder zuerst die Vorlesung und im Folgesemester das Seminar zu belegen, nicht aber das Seminar vor der Vorlesung.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Klausur: Ende der Vorlesungszeit; die anderen Prüfungen semesterbegleitend	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	WiSe	28
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Tutorial (obligatorisch)		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ger020 - Literature and Culture

Module label	Literature and Culture
Modulkürzel	ger020
Credit points	10.0 KP
Workload	300 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module
Zuständige Personen	• Kyora, Sabine (module responsibility)
Prerequisites	keine
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen der germanistischen Literaturwissenschaft: Grundlagen literaturwissenschaftlicher Arbeits- und Recherchetechniken sowie der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und der Literaturgeschichte werden vermittelt; die Studierenden erwerben die Kompetenz, Literatur wissenschaftlich angemessen zu analysieren und in geschichtliche Kontexte einzuordnen. Sie werden darauf vorbereitet, literaturwissenschaftliche Fragestellungen eigenständig zu bearbeiten. Im Seminar werden die Studierenden mit literarischen Gattungen und deren Analyse vertraut gemacht.
Module contents	Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens; Überblick über die Grundfragen der germanistischen Literaturwissenschaft; Einführung in methodische Varianten der Literaturwissenschaft; Einbettung der Literatur in den geschichtlichen und kulturellen Kontext; Überblick über die Literaturgeschichte; erste Vertrautheit mit kanonischen Werken. Im Seminar: Einführung in literarische Gattungen und deren Analyse
Literaturempfehlungen	Jochen Vogt, Einladung zur Literaturwissenschaft; Burhard Moenighoff/Eckhardt Meyer-Krentler, Arbeitstechniken Literaturwissenschaft; ggfs. ergänzt durch einen Reader; im Seminar je nach Schwerpunktsetzung unterschiedlich.
Links	https://uol.de/fileadmin/user_upload/germanistik/fach/literatur/Merkblatt_BM2_Portfolio_Stud.pdf
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Es wird dringend empfohlen, entweder Vorlesung und Seminar im selben Semester oder zuerst die Vorlesung und im Folgesemester das Seminar zu belegen, nicht aber das Seminar vor der Vorlesung.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Klausur: Ende der Vorlesungszeit; die andere Prüfung semesterbegleitend	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	WiSe	28
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Tutorial (obligatorisch)		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ger033 - Acquisition and Teaching

Module label	Acquisition and Teaching
Modulkürzel	ger033
Credit points	10.0 KP
Workload	300 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module
Zuständige Personen	• Kleinschmidt-Schinke, Katrin (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Ziel des Moduls ist es, grundlegende fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse auf dem Gebiet sprachlicher und literarischer Erwerbs- und Vermittlungsprozesse aufzubauen und erste Analyse- sowie Entscheidungskompetenzen fachdidaktischen Handelns anzubahnen.
Module contents	Vorlesung „Erwerb und Vermittlung: Sprache, Literatur, Medien und DaZ/DaF“: Die Vorlesung vermittelt zu je drei gleichen Teilen in den Gebieten 1.) sprachliche Kompetenzen, 2.) literarische und mediale Kompetenzen sowie 3.) Deutsch als Zweit- und Fremdsprache jeweils zentrale Einblicke und Grundlagenkenntnisse in den Dimensionen: a) Zielkompetenzen/Standards, b) Diagnostik/Lernstandsbestimmung, c) Entwicklungsphänomene/-prozesse und d.) Vermittlungs-/Förderungsaspekte. Die Studierenden sollen somit auf den Gebieten des Erst- und Schriftspracherwerbs, der Schreibentwicklung, der sekundären Literalisierung, der literarischen Sozialisation, der Lese- und Medienkompetenzentwicklung und der Vermittlung des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache befähigt werden: 1. eigenständige Konzeptualisierungen des Lern- resp. Kompetenzgegenstandes vorzunehmen, 2. eigenständige Analysen des Lern- und Entwicklungsstands durchzuführen sowie 3. eigenständige Vermittlungsmethoden anzuwenden und didaktisch angemessene Fördermaßnahmen zu entwickeln.
Literaturempfehlungen	Vorlesung: Die hauptamtlich Lehrenden der Hochschullehrergruppe stellen bei Stud.IP grundlegende fachwissenschaftliche und fachdidaktische Texte zusammen, deren Lektüre nicht nur die Vorlesung und Seminare begleiten, sondern für das gesamte fachdidaktische Studium (auch noch in der Masterphase) als gemeinsame Wissensbasis relevant ist. Seminar: Bezogen auf die thematisierten Kompetenzbereiche stellen die Seminarleiter einführende sowie vertiefende Literatur zusammen.
Links	http://www.germanistik.uni-oldenburg.de/50980.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Vorlesung: semesterbegleitend; Seminar: vorlesungsfreie Zeit	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture	Vorlesung und Seminare des Moduls ger033 werden grundsätzlich immer nur im Sommersemester angeboten!	4	SoSe	56
Seminar (und Tutorium (optional))	nur im Sommersemester	2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ger211 - Literary Periods and Works

Module label	Literary Periods and Works
Modulkürzel	ger211
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Helduser, Urte (module responsibility) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens; Überblick über die Grundfragen der germanistischen Literaturwissenschaft; Kenntnis der methodischen Varianten der Literaturwissenschaft; Überblick über die Literaturgeschichte; Vertrautheit mit kanonischen Werken der deutschsprachigen Literaturgeschichte; Kenntnis der literarischen Gattungen und ihrer Analyse; siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben an einem Beispiel vertiefte literaturgeschichtliche Kenntnisse und die Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Analysetechniken, auch bezogen auf die Kinder- und Jugendliteratur. Sie erlernen den selbstständigen Umgang mit einzelnen literarischen Texten und die reflektierte Auseinandersetzung mit Forschungspositionen. Sie können Epochen einordnen und die Grenzen der Arbeit mit Epochenkonzepten einschätzen.
Module contents	Exemplarischer Einblick in die deutschsprachige Literaturgeschichte; Reflexion des Epochenkonzepts; exemplarische Analyse einzelner Texte im Kontext literaturgeschichtlicher Epochen, auch anhand der Kinder- und Jugendliteratur.
Literaturempfehlungen	je nach Thema unterschiedlich
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Course or exercise		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger221 - Genres, Genre Studies, and Motifs

Module label	Genres, Genre Studies, and Motifs
Modulkürzel	ger221
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Helduser, Urte (module responsibility)
Prerequisites	Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens; Überblick über die Grundfragen der germanistischen Literaturwissenschaft; Kenntnis von methodischen Varianten der Literaturwissenschaft; Fähigkeit zur Einbettung der Literatur in geschichtliche und kulturelle Kontexte; Überblick über die Literaturgeschichte; Kenntnis der literarischen Gattungen und ihrer Analyse; siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden machen sich mit Geschichte und Poetik verschiedener Gattungen vertraut. Sie erwerben die Kompetenz, gattungsspezifische und gattungstheoretische Analysen von literarischen Texten vornehmen zu können. Sie kennen sich in den begleitenden Theoriedebatten aus. Sie erwerben Kenntnisse von literaturgeschichtlich diachronen und synchronen Motivzusammenhängen sowie der Fähigkeiten zur Motivanalyse.
Module contents	Wechselnde Themenstellungen zur Differenzierung und historischen Entwicklung von Gattungen; gattungstheoretische und gattungsspezifische Fragestellungen; Einführung in theoretische Auseinandersetzungen zum Begriff der Gattung; diachrone und synchrone Analyse von Motiven in der Literatur
Literaturempfehlungen	je nach Thema unterschiedlich
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Course or exercise		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger231 - Medieval Language and Literature

Module label	Medieval Language and Literature
Modulkürzel	ger231
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility)
Prerequisites	siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Im Grundlagenseminar sollen Grundlagenkenntnisse der älteren Sprachstufen des Deutschen erworben werden, die zur Übersetzung älterer (v. a. mittelhochdeutscher) Texte in die Gegenwartssprache befähigen; im Vertiefungsseminar sollen folgende Kompetenzen erworben werden; Fähigkeit zur Analyse älterer Literatur: Erfassen der Textkonstitution, Erkennen der sprachlichen, formalen und poetologischen Elemente mittelalterlicher Literatur, Einordnung in literarische und (kultur)historische Zusammenhänge.
Module contents	Einführung in die Sprachgeschichte des Deutschen von den Anfängen bis zum 16. Jh. (zeitliche und räumliche Gliederung des Deutschen; Lautwandel, Morphologie, Syntax, Semantik) und in die Grundlagen der Analyse mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Literatur (Überlieferung, vormoderne Textualität, poetische Verfahren, mediale und kulturelle Bedingungen der literarischen Kommunikation)
Literaturempfehlungen	Die Literatur ist abhängig von den jeweiligen exemplarischen Gegenständen der konkreten Veranstaltungen
Links	http://www.germanistik.uni-oldenburg.de/51794.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Das Grundlagenseminar vermittelt die sprachhistorischen Kompetenzen für die erfolgreiche Teilnahme am Vertiefungsseminar und wird deshalb regelmäßig im Semester vor dem Besuch des Vertiefungsseminars absolviert.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Seminar (2 Veranstaltungen, 2-semestrig)
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ger242 - Language and Literacy Learning (Primary Education)

Module label	Language and Literacy Learning (Primary Education)
Modulkürzel	ger242
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kleinschmidt-Schinke, Katrin (module responsibility)
Prerequisites	siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Eingedenk der besonderen (weil überwölbenden) Bedeutung literaler Kompetenzen für den institutionell flankierten schulischen Spracherwerb und das schulische Lernen überhaupt vertieft das Modul die Prozesse der literalen und literarischen Sozialisation (Entwicklungszeitraum: von Schuleingang bis Ende der Grundschulzeit). Im Vergleich zum Basismodul „Erwerb und Vermittlung“ (ger033/BM3) wird die professionelle didaktische Handlungskompetenz der Studierenden dabei noch stärker auf die eigenständige Analyse- und Kritikfähigkeit hin ausgerichtet, was den Studierenden zugleich erste fachwissenschaftlich fundierte sprach- bzw. literaturdidaktische, u. U. auch empirisch orientierte Untersuchungen von z. B. Schreibentwicklungsprozessen oder Aufgabenarrangements für den Sprach- und Literaturunterricht eröffnet.
Module contents	Das in zwei Teile gegliederte Modul (zwei Seminare: ein Seminar mit literaturdidaktischem Schwerpunkt, ein Seminar mit sprachdidaktischem Schwerpunkt) thematisiert auf einer Erwerbs- oder Entwicklungsstufe (Primarstufe) zentrale produktive und rezeptive schriftsprachliche Kompetenzen. Es richtet sich an Studierende mit dem Studienziel ‚Lehramt Grundschule‘ oder ‚Lehramt Sonderschule‘. Die Studierenden erwerben professionelle Handlungskompetenzen auf dem Gebiet des Schriftspracherwerbs (System der deutschen Orthographie, Entwicklungsmodelle, Entwicklungsverzögerung/-retardation, Vermittlungskonzepte, Unterrichtsmaterialien), auf dem Gebiet der frühen Textkompetenzentwicklung (Textualitätsphänomene, Schreibentwicklung, Entwicklungsverzögerungen, Schreibprozessmodelle, prozessbezogene schreibdidaktische Verfahren und Methoden, Analyse von Schreibaufträgen und Schreibarrangements) und auf dem Gebiet der literarischen Sozialisation (Leseprozesse/-kompetenzen, Lese- und Vorlesekulturen, Einsatz erster Ganzschriften, methodische Vermittlungs- und Förderungsformen, Analyse von Leseaufgaben und Varianten der literarischen Anschlusskommunikation). Es gilt, dass die von den Studierenden zu erwerbenden professionellen Handlungskompetenzen im Vergleich zum Basismodul „Erwerb und Vermittlung“ (ger033/BM 3) in deutlich stärkerem Maße auf den fachdidaktischen Diskurs und seine zentralen Kontroversen sowie auf das eigenständige, u. U. auch empirische Erforschen der betreffenden fachdidaktischen Gegenstände hin ausgerichtet sind. Im Einzelnen bedeutet dies: Die Studierenden sollen 1. ein kritisches Bewusstsein von Kompetenzkonstrukten im Zusammenhang mit der fachdidaktischen Diskussion entwickeln, 2. kriteriengeleitete und operationalbasierte Analysen von Entwicklungsprozessen und Lernergebnissen an empirischem Material (evtl. longitudinal oder querschnittlich) durchführen sowie 3. Vermittlungsmethoden, Lernmaterialen und Aufgabenarrangements kritisch und fachdidaktisch fundiert einschätzen können.
Literaturempfehlungen	In der Regel - aber nicht zwingend - werden für die einzelnen Seminare Reader durch die Seminar- resp. Übungsleiter/innen zur Verfügung gestellt.
Links	http://www.germanistik.uni-oldenburg.de/50027.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Moderation: semesterbegleitend; schriftliche Ausarbeitung: vorlesungsfreie Zeit	MO
Form of instruction	Seminar (	

	2 Veranstaltungen)
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ger246 - Language and Literacy Learning (Secondary Education)

Module label	Language and Literacy Learning (Secondary Education)
Modulkürzel	ger246
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kleinschmidt-Schinke, Katrin (module responsibility)
Prerequisites	siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Eingedenk der besonderen (weil überwölbenden) Bedeutung literaler Kompetenzen für den institutionell flankierten schulischen Spracherwerb und das schulische Lernen überhaupt vertieft das Modul die Prozesse der literalen und literarischen Sozialisation (Entwicklungszeitraum: Sekundarstufe I bis II). Im Vergleich zum Basismodul 3 wird die professionelle didaktische Handlungskompetenz der Studierenden dabei noch stärker auf die eigenständige Analyse- und Kritikfähigkeit hin ausgerichtet, was den Studierenden zugleich erste fachwissenschaftlich fundierte sprach- bzw. literaturdidaktische, u. U. auch empirisch orientierte Untersuchungen von z. B. Schreibentwicklungsprozessen oder Aufgabenarrangements für den Sprach- und Literaturunterricht eröffnet.
Module contents	Das in zwei Teile gegliederte Modul (zwei Seminare: ein Seminar mit literaturdidaktischem Schwerpunkt, ein Seminar mit sprachdidaktischem Schwerpunkt) thematisiert auf zwei Erwerbs- oder Entwicklungsstufen (Sekundarstufen I und II) zentrale produktive und rezeptive schriftsprachliche Kompetenzen. Es richtet sich an Studierende mit dem Studienziel Lehramt HR, Gym. oder Berufsschule‘. Die Studierenden erwerben professionelle Handlungskompetenzen auf dem Gebiet der fortgeschrittenen Schreibentwicklung (konzeptionelle Mündlichkeit/Schriftlichkeit Textsortensystematik, textsortenbezogene Entwicklungsmodelle und -phänomene, prozessbezogene schreibdidaktische Verfahren einschließlich Schreibaufgaben und Schreibarrangements, Schreiben auf hohem Kompetenzniveau: epistemisches und präwissenschaftliches Schreiben) und auf dem Gebiet der fortgeschrittenen literarischen Sozialisation (Genre- und Gattungswissen, literarische und mediale Lese-, Analyse- und Interpretationskompetenzen, methodische Vermittlungs- und Förderungsformen, Lesestrategien, Leseaufgaben und Varianten der literarischen Anschlusskommunikation). Es gilt, dass die von den Studierenden zu erwerbenden professionellen Handlungskompetenzen im Vergleich zum Basismodul 3 in deutlich stärkerem Maße auf den fachdidaktischen Diskurs und seine zentralen Kontroversen sowie auf das eigenständige, u. U. auch empirische Erforschen der betreffenden fachdidaktischen Gegenstände hin ausgerichtet sind. Im Einzelnen bedeutet dies: Die Studierenden sollen 1. ein kritisches Bewusstsein von Kompetenzkonstrukten im Zusammenhang mit der fachdidaktischen Diskussion entwickeln, 2. kriteriengeleitete und operationalbasierte Analysen von Entwicklungsprozessen und Lernergebnissen an empirischem Material (evtl. longitudinal oder querschnittlich) durchführen sowie 3. Vermittlungsmethoden, Lernmaterialen und Aufgabenarrangements kritisch und fachdidaktisch fundiert einschätzen können.
Literaturempfehlungen	In der Regel - aber nicht zwingend - werden für die einzelnen Seminare Reader durch die Seminar- resp. Übungsleiter zur Verfügung gestellt.
Links	http://www.germanistik.uni-oldenburg.de/50027.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Moderation: semesterbegleitend; schriftliche Ausarbeitung: vorlesungsfreie Zeit	MO

Form of instruction	Seminar (2 Veranstaltungen)

SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ger251 - Grammar of the German Language in the Past and Present

Module label	Grammar of the German Language in the Past and Present
Modulkürzel	ger251
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (module responsibility)
Prerequisites	- Kenntnisse der Grammatik des Deutschen - Kenntnisse der Sprachgeschichte des Deutschen - Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur selbstständigen Analyse sprachlicher Daten und zum Erkennen sprachlicher Strukturen, sowohl synchron als auch - je nach Angebot - diachron. Sie üben konkret das Lesen von wissenschaftlichen Texten und lernen Methoden kennen, grammatische Strukturen zu erkennen und zu erarbeiten.
Module contents	Strukturen sprachlicher Ebenen und - je nach Angebot -, Sprachtypologie, Deutsche Sprachgeschichte und Sprachwandeltheorie
Literaturempfehlungen	ja nach Veranstaltungsthema unterschiedlich
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Exercises		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger261 - German Pragmatics and Sociolinguistics

Module label	German Pragmatics and Sociolinguistics
Modulkürzel	ger261
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (module responsibility) • Peters, Jörg (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	- Grundkenntnisse der Grammatik des Deutschen - Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden
Skills to be acquired in this module	Das Modul soll wichtige sprachwissenschaftliche Fähigkeiten außerhalb der Kerngrammatik vermitteln, unter besonderer Berücksichtigung der gesprochenen Sprache. Hierzu gehören: - die Fähigkeit, die lautliche und prosodische Gestalt von Äußerungen akustisch und auditiv zu analysieren und zu annotieren (unter besonderer Berücksichtigung der Intonation) - die Fähigkeit, situativ und kontextuell eingebettete Äußerungen semantisch und pragmatisch zu analysieren - die Fähigkeit, Gesprächsdaten zu erheben, nach gängigen Standards zu transkribieren und ihre interaktive Organisation zu analysieren - die Fähigkeit, die räumliche, soziale und situative Variation von Sprache zu beschreiben und auf Sprachwandelprozesse zu beziehen
Module contents	- Analyse gesprochener Sprache (mit besonderer Berücksichtigung der Prosodie) - Semantik und Pragmatik der gesprochenen Sprache, einschließlich der Gesprächsanalyse - Varietätenlinguistik, insbesondere Dialektologie und Regionalsprachenforschung
Literaturempfehlungen	(1) Erforschung der gesprochenen Sprache und der Prosodie: Fuhrhop, Nanna & Peters, Jörg (2013). Einführung in die Phonologie und Graphematik. Stuttgart: Metzler. (Teil I) Peters, Jörg (2014). Intonation. Heidelberg: Winter-Verlag. (KEGLI Bd. 16) (2) Pragmatik und Gesprächsanalyse: Henne, Helmut & Rehbock, Helmut (2001). Einführung in die Gesprächsanalyse. Berlin etc.: de Gruyter. (4. Aufl.) Levinson, Stephen C. (2000): Pragmatik. Tübingen: Niemeyer. Meibauer, Jörg (2001), Pragmatik. Eine Einführung. Tübingen: Stauffenburg. (2. Aufl.) (3) Variationslinguistik; Barbour, Stephen & Stevenson, Patrick (1998). Variation im Deutschen. Soziolinguistische Perspektiven. Berlin etc.: de Gruyter. Niebaum, Hermann & Macha, Jürgen (2014). Einführung in die Dialektologie des Deutschen. Tübingen: Niemeyer. (3. Aufl.)
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Exercises		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger271 - German as a Second Language

Module label	German as a Second Language
Modulkürzel	ger271
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Goschler, Juliana (module responsibility)
Prerequisites	- Kenntnisse der Grammatik des Deutschen - Kenntnisse der Sprachgeschichte des Deutschen - Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden
Skills to be acquired in this module	- Tiefere Einblicke in das Sprachsystem des Deutschen gewinnen - Fähigkeit, ausgewählte Strukturen des Deutschen unter Zuhilfenahme einschlägiger Grammatiken und Einzeldarstellungen selbstständig zu analysieren - Fähigkeit, Strukturen der Zielsprache Deutsch aus der Lernerperspektive wahrzunehmen, Erwerbsschwierigkeiten zu antizipieren und die Genese lernersprachlicher Strukturen zu erschließen - Fähigkeit, auf dieser Basis einzuschätzen, bei welchen Erwerbsprozessen DaF-/DaZ-Lerner unterstützt werden können - Fähigkeit, auf dieser Basis Unterrichtsziele zu formulieren, Unterrichtsprogression zu planen und differenziert zu korrigieren
Module contents	Ausgewählte Strukturen der deutschen Standardsprache auch im Kontrast zu anderen Sprachen, Zielsprache Deutsch aus der Lernerperspektive betrachtet, Schwierigkeiten des Deutschen als Zielsprache, Einblicke in die Lernersprachenforschung, didaktisches Grundwissen zu Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Literaturempfehlungen	Die Literatur ist abhängig von den jeweiligen exemplarischen Gegenständen der konkreten Veranstaltungen.
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Exercises		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger281 - Media and Media Change

Module label	Media and Media Change
Modulkürzel	ger281
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Boyken, Thomas (module responsibility)
Prerequisites	Grundlagen medienwissenschaftlichen Arbeitens; Überblick über die Grundfragen der germanistischen Medienwissenschaft; Kenntnisse in Mediengeschichte; siehe Fachspezifische Anlage Germanistik (Anlage 9) der BPO, Punkt 7 unter dem jeweiligen Schwerpunkt
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben die Kompetenz, sich historisch verändernde Medienprodukte einzuordnen und angemessen zu analysieren sowie grundlegende Kenntnisse in der technischen Spezifik und im Gebrauch von Medien. Sie werden in aktuelle medientheoretische Konzepte eingeführt und erwerben die Fähigkeit zur theoretischen Reflexion der unterschiedlichen Medien.
Module contents	Einführung in die Spezifika einzelner Medien und deren Darstellungsformen z.B. des Films oder des Internets; unterschiedliche mediengeschichtliche Themen; Einführung in die Intermedialität und in Medientheorien
Literaturempfehlungen	je nach Veranstaltung unterschiedlich
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Exercises		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger291 - Low German

Module label	Low German
Modulkürzel	ger291
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Dual-Subject Bachelor's Programme German Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (module responsibility) • Peters, Jörg (Prüfungsberechtigt) • Buchmann, Franziska (Prüfungsberechtigt) • Diekmann-Dröge, Gabriele (Prüfungsberechtigt) • Schoormann, Heike Eva (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	- Grundkenntnisse der Grammatik des Deutschen - Grundkenntnisse der Sprachgeschichte des Deutschen - Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden Es werden keine Kenntnisse des Niederdeutschen vorausgesetzt.
Skills to be acquired in this module	Das Modul soll grundlegende Methoden und Kenntnisse der Niederdeutschen Philologie vermitteln, unter zusätzlicher Berücksichtigung des Saterfriesischen. Darüber hinaus soll das Modul die Fähigkeit vermitteln, Erkenntnisse der Niederdeutschen Philologie gesellschaftlich zu vermitteln. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Vermittlung des Niederdeutschen in der Schule.
Module contents	- Sprach- und literaturwissenschaftliche Analyse niederdeutscher Texte - Ältere Sprachstufen des Niederdeutschen (Altsächsisch, Mittelniederdeutsch) - Sprachwandel, Sprachkontakt und regionale Variation des Niederdeutschen - Niederdeutsch in Kultur und Gesellschaft - Sprachsoziologie, europäische Sprachenpolitik und Mehrsprachigkeit - Verschriftung des Niederdeutschen - Niederdeutsch in der Schule
Literaturempfehlungen	Sanders, Willy (1982). Sachsensprache, Hansesprache, Plattdeutsch. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. Stellmacher, Dieter (2000). Niederdeutsche Sprache. Berlin: Weidler. [2. überarb. Aufl.]
Links	http://www.niederdeutsch.uni-oldenburg.de/index.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Anrechenbar für das 'Zertifikat Niederdeutsch'.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Exercises		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ger800 - German Language and Literature Teaching Methodology, including Aspects of Linguistics and Literary Studies

Module label	German Language and Literature Teaching Methodology, including Aspects of Linguistics and Literary Studies
Modulkürzel	ger800
Credit points	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Grundschule Deutsch (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Grundschule) German (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) German (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kleinschmidt-Schinke, Katrin (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	fachdidaktische Vorlesung/ fachdidaktisches Seminar Das Modul vertieft die fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen der Studierenden in allen für den Deutschunterricht relevanten Kompetenzbereichen derart, dass die angehenden Lehrerinnen und Lehrer befähigt werden, zu zentralen fachdidaktischen Kontroversen fundiert Position zu beziehen, wichtige Forschungsdesiderata selbstständig zu erkennen, geeignete Analyse- und Forschungsmethoden zu entwickeln und durchzuführen sowie Forschungsergebnisse zu interpretieren und vor dem Hintergrund der fachdidaktischen Diskussion einzuschätzen. fachwissenschaftliche Vorlesung/ fachwissenschaftliches Seminar Die Studierenden sollen Sicherheit erwerben in den für den GHR-Bereich wichtigen Feldern der Fachwissenschaft. Sie sollen befähigt sein, fachwissenschaftlich sicher zu argumentieren, Problemfelder als solche zu erkennen und selbständig zu bearbeiten. Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft wird hierbei im Wechsel angeboten.
Module contents	fachdidaktische Vorlesung/ fachdidaktisches Seminar Vorlesung „Deutschdidaktische Kompetenzbereiche, Arbeitstechniken und Forschungsperspektiven“: Die Vorlesung thematisiert die zentralen Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts mit starker Zuspitzung auf den fachdidaktischen Diskussionsstand und die fachdidaktische Forschungslage. Die Studierenden sollen nicht nur mit zentralen deutschdidaktischen Fachkontroversen sowie Forschungsdesiderata bekannt gemacht, sondern in maßgebliche deutschdidaktische Forschungsmethoden eingeführt werden. Auf diese Weise werden die Studierenden befähigt, Forschungsfragen eigenständig zu entwickeln und mit der Auswahl eines geeigneten methodischen Instrumentariums zu bearbeiten. Die Anwendung und Umsetzung dieser Kompetenzen können im zugehörigen Mastermodulseminar, im Unterrichtspraktikum, im Forschungs- und Entwicklungspraktikum und im Rahmen eines deutschdidaktischen Masterarbeitsprojekts erfolgen. Seminar: „Vertiefungsseminar“: Die die Vorlesung begleitenden Seminare vertiefen einen ausgewählten Kompetenz- oder Phänomenbereiche derart, dass an konkretem Material exemplarisch entsprechende Forschungs- und Analyseprozesse durchgeführt werden. Dazu zählen auch mögliche Interventionsdesigns, die im Rahmen einer oder mehrerer Unterrichtsstunden zu konzipieren sind und im Unterrichtspraktikum ausgeführt und in einem Masterarbeitsprojekt ausgewertet werden können. Folgende Bereiche können in den Seminaren vertieft werden: - Kompetenzbereich ‚Sprechen und Zuhören‘ - Kompetenzbereich ‚Schriftlicher Sprachgebrauch‘ - Kompetenzbereich ‚Umgang mit (literarischen) Texten‘ - Kompetenzbereich ‚Umgang mit Medien‘ - Kompetenzbereich ‚Sprache und Sprachgebrauch untersuchen‘ - Kompetenzbereich ‚Deutsch als Zweitsprache‘ fachwissenschaftliche Vorlesung/ fachwissenschaftliches Seminar Die fachwissenschaftliche Vorlesung thematisiert und vertieft bereits im Bachelorstudium erworbene, für die Schulpraxis im GHR-Bereich unerlässliche fachwissenschaftliche Kenntnisse. Sprachwissenschaftlich sind dies insbesondere sprachstrukturelle Phänomene.
Literaturempfehlungen	fachdidaktische Vorlesung/ fachdidaktisches Seminar Vorlesung: Die beiden hauptamtlich Lehrenden der Hochschullehrergruppe stellen bei Stud.IP aktuelle Forschungsliteratur zusammen. Als weitere fachliche Wissensbasis gelten die in der Vorlesung des Basismoduls 3 gelesenen und besprochenen Texte. Seminar: Bezogen auf den thematisierten Kompetenzbereich stellen die Seminarleiter einen Grundstock an aktueller und vertiefender Forschungsliteratur zusammen, der jedoch durch die Seminarteilnehmer aufgrund von eigenständigen Recherchen noch zu erweitern ist. fachwissenschaftliche Vorlesung/ fachwissenschaftliches Seminar Die Literatur wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Links	http://www.germanistik.uni-oldenburg.de/49922.html
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	25
Reference text	Wenn das Projektband in der Germanistik absolviert wird, muss das Modul ger800 vor dem Projektband und in einem Semester absolviert werden. Wird das Projektband nicht in der Germanistik absolviert, müssen in jedem Fall die fachdidaktische Vorlesung und das fachdidaktische Seminar im selben Semester belegt werden. Für die aktive Teilnahme sind regelmäßige Anwesenheit, Lektüre und eine Moderation erforderlich.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Mündliche Prüfung: semesterbegleitend (in der letzten Woche der Vorlesungszeit oder in der ersten Woche der vorlesungsfreien Zeit) Hausarbeit (im entsprechenden Seminar: in der vorlesungsfreien Zeit; Abgabetermin wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben) fachdidaktische Klausur: semesterbegleitend (letzte Veranstaltung der Vorlesung oder in der ersten Woche der vorlesungsfreien Zeit)	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture (1 VL Fachdidaktik)		3	WiSe	42
Seminar (1 SE Fachdidaktik)		2	WiSe	28
Course or seminar (1 VL/SE Fachwissenschaft)		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				98 h